

Von Frau zu Frau

Die besondere Rolle einer Ärztin in der Ästhetischen und Plastischen Chirurgie

Insgesamt 156 Ästhetische und Plastische Chirurgen sind in Deutschland zugelassen, 42 davon sind Frauen (Stand 31. Dezember 2010, Quelle: Bundesärztekammer). Eine von ihnen ist Dr. med. Eva Lang, Ärztliche Direktorin der Privatklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie (Villa Rothenberg) in Zweibrücken. Ihre Philosophie: Individuelle Schönheit hervorheben und erhalten.

Wenn eine Frau beschließt, an ihrem Körper etwas zu verändern, dann geht diesem Entschluss meist ein längerer Leidensweg voraus, eine Zeit des Sich-nicht-mehr-Wohlfühlens in der eigenen Haut. Sei es ein angeborener Schönheitsfehler wie eine viel zu große Nase, die einfach nicht in das ansonsten so hübsche Gesicht passen mag; oder aber der Busen, der nach der Schwangerschaft gelitten hat. Wie auch immer, in allen Fällen ist es ein sehr persönliches, intimes Problem, das man nicht mit jedem teilen möchte. Dann ist es wichtig, einen Ästhetischen und Plastischen Chirurgen an seiner Seite zu haben, der einen versteht. Und wer kann das besser als eine Frau, die schon von Natur aus einfühlsamer ist als viele ihrer männlichen Kollegen, die das Problem ihrer Patientin versteht, weil sie eben die gleiche Sprache spricht.

„Vielleicht haben wir Frauen auch etwas mehr Feingefühl beim Operieren“, sagt Dr. med. Eva Lang. „Mein früherer Chef sagte einmal, dass Frauen oft viel sanfter mit dem Gewebe umgehen. Das kann ich unterstreichen. Außerdem bin ich überzeugt, dass Frauen ein größeres Gespür für das Natürliche haben, eine Fähigkeit, die in meinem Beruf sehr wichtig ist. Schließlich möchte ich die individuelle Schönheit hervorheben und erhalten, so dass sich meine Patientinnen wieder wohlfühlen“, betont die Chirurgin. „Und in etwa 99 Prozent der Fälle sind ihre Wünsche auch durchaus nachvollziehbar. Dabei geht es für mich zunächst mal darum, genau zu verstehen, was sich die Frauen vorstellen und wünschen und eben diesen Wunsch realistisch zu erfüllen. Ich bin sozusagen das Werkzeug, das diesen Wunsch ganz im Sinne der Frau umsetzt, damit sie im großen Haifischbecken des Lebens wieder besser aufgestellt ist.“ (elb)

Frau Dr. med. Eva Lang zeichnet sich aus durch eine über 25-Jährige Berufserfahrung, davon mehr als 15 Jahre in der Plastischen Chirurgie. Neben ihrer Tätigkeit als Ärztliche Direktorin der Privatklinik Villa Rothenberg ist sie Leiterin des Zentrums für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie am Evangelischen Krankenhaus in Zweibrücken. Sie ist Mitglied in diversen Vereinigungen und gelistet im amerikanischen „Who is Who for Healthcare and Medicine“ für herausragende Leistungen. Alle ästhetischen Operationen werden auf höchstem medizinischem Niveau von ihr selbst durchgeführt. Um ihren ganzheitlichen Behandlungsansatz zu komplettieren, besitzt sie die Zusatzbezeichnung für Anti-Aging-Medizin und ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Anti-Aging-Medizin (GSAAM).